

Liebe Freundinnen,
Liebe Freunde,

auch der Haushalt für 2022 wurde entsprechend neu angepasst.
Dieser wurde ebenfalls vom LAVO einstimmig beschlossen und vom LFR an den LPT empfohlen.

Wie ihr sehen könnt, sind die Personalkosten um 30 000 € erhöht worden.
Damit möchten wir möglichst allen unseren MitarbeiterInnen die Möglichkeit geben in Vollzeit arbeiten zu können.

Außerdem ist z.B. die EDV der LGS in die Jahre gekommen und neue Investitionen werden zukünftig für reibungslose Arbeitsabläufe erforderlich sein.
Aus diesem Grund wurde dies im neuen Haushalt ebenfalls berücksichtigt.

Wie wir alle wissen: der LV gibt die Mitgliedsbeiträge an die OV's und KV's weiter und die planbaren staatlichen Mittel werden vom LV einbehalten. **Diese** sind aktuell jährlich um rund 60 000 € gestiegen, Tendenz weiter steigend!
Somit werden die eben genannten Budgeterhöhungen sichergestellt.

Liebe Freundinnen,
Liebe Freunde,

als Partei sind wir **keine** Bank und **kein** Wirtschaftsunternehmen!
Unser vorrangiges Ziel ist es – uns **sichtbar** zu machen und **Wahlkämpfe** zu finanzieren!

Wie ihr im Haushaltsplan erkennen könnt, werden wir **trotz** zukünftig höherer Ausgaben weiterhin finanzielle Rücklagen für die nächsten Wahlkämpfe bilden.

Abschließend möchte ich Euch noch darauf hinweisen, dass wir uns mit diesen Beträgen lediglich eine max. Möglichkeit für Investitionen und Ausgaben einräumen.
Das heißt **nicht**, dass wir diese auch tatsächlich verausgaben werden.

Hiermit bitte ich Euch liebe Delegierte um Eure Zustimmung für den neuen Haushaltsplan.

Gerne beantworte ich dazu jetzt Eure Fragen.